

Inhalt

7	EINLEITUNG
10	TEIL 1: SPIELTHEORETISCHE GRUNDLAGEN
10	1.1 Kurzer Blick in die Geschichte des Spiels
14	1.2 Die Spieltheorien
14	1.2.1 Psychoanalyse und Spiel
18	1.2.2 Spiel und kognitive Entwicklung bei Piaget
24	1.2.3 Sozialisationstheorien und Spiel
26	1.2.4 Rollentheorie und Spiel
29	1.2.5 Das Wesen des Spiels, der phänomenologische Ansatz
39	1.2.5.1 Exkurs: Zur Sinnhaftigkeit von Spiel, Kult und Fest
48	1.3 Das Problem der Instrumentalisierung des Spiels
53	TEIL 2: SPIELFORMEN UND DIE SPIELENTWICKLUNG DES MENSCHEN
53	2.1 Zur Klassifikation von Spielformen
54	2.2 Formen des Spiels und der Spielentwicklung
54	2.2.1 Das sensomotorische Spiel
57	2.2.2 Das Rollenspiel
62	2.2.3 Das Rezeptionsspiel
68	2.2.4 Das Regelspiel
70	2.2.4.1 Exkurs: Computerspiele
75	2.2.5 Das kooperative Spiel
76	2.2.6 Das Konstruktionsspiel
81	2.3 Geschlechtsspezifisches Spielverhalten
85	TEIL 3: SPIEL UND PÄDAGOGISCHES HANDELN
85	3.1 Die lebensweltliche Orientierung des pädagogischen Handelns
86	3.2 Die ökologische Vernetzung des Spiels
91	3.3 Anforderungen an die SpielleiterInnen
91	3.3.1 Spielfreude, Spielfähigkeit und Selbstreflexion
92	3.3.2 Sachkompetenz und Sozialkompetenz
95	3.4 Die Individuallage der SpielerInnen und die Entstehung von Spielgruppen

99	3.5 Die Räumlich-zeitliche Dimension des Spiels
99	3.5.1 Spielräume im Haus
103	3.5.2 Spielräume im Freien
108	3.5.3 Spiel und Zeit
111	3.6 Spielmittel
113	3.6.1 Probleme und Fragen der Bewertung und Auswahl von Spielmitteln
116	3.6.2 Kriterien zur Auswahl und Beurteilung von Spielmitteln
117	3.7 Didaktisch-methodische Analyse zur Entwicklung und Planung von Spielereignissen
118	3.7.1 Elemente der Planung
122	3.7.2 Methodische Fragen der Gestaltung und Förderung von Spielmöglichkeiten und Spielhandlungen
132	TEIL 4: BEEINTRÄCHTIGTES SPIELVERHALTEN
132	4.1 Spielhemmung
134	4.2 Expansives Spielverhalten
135	4.3 Hirnorganische Schädigungen als Ursache von Spielstörungen
136	4.4 Aphasie
136	4.5 Aggressives Spielverhalten
139	4.6 Sprunghaftes Spielverhalten
140	4.7 Autistisches Spielverhalten
141	4.8 Pathologisches Spielen („Spielsucht“)
144	TEIL 5: SPIELBEOBACHTUNG UND ANDERE SPIELDIAGNOSTISCHE VERFAHREN
144	5.1 Spielbeobachtung
145	5.2 Spieldiagnostische Testverfahren
146	5.2.1 Exemplarisch ausgewählte Beispiele spieldiagnostischer Tests
149	TEIL 6: SPIEL IN PÄDAGOGISCH-THERAPEUTISCHEN VERFAHREN
150	6.1 Die klientenzentrierte Spieltherapie
158	Literaturverzeichnis
167	Fachzeitschriften
169	Kontaktadressen
172	Der Autor